



**Berliner
Medizinhistorisches
Museum der Charité**

Prof. Dr. med. Thomas Schnalke
Direktor des Museums

Charitéplatz 1
10117 Berlin
www.bmm.charite.de

Tel. +49 30 450 536077
Fax +49 30 450 536905
thomas.schnalke@charite.de

PRESSEMELDUNG

Absoluter Besucherrekord für das Berliner Medizinhistorische Museum der Charité

Berlin, den 25.03.2010 – Das Jahr 2009 gehört zu den erfolgreichsten in der Besuchergeschichte des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité (kurz: BMM). Mit knapp 121.000 Besuchern erreicht das BMM einen absoluten Rekord. Gegenüber dem Jahr 2008 mit 80.000 Besuchern stieg die Besucherzahl in 2009 um mehr als 50 Prozent.

Neben der Dauerausstellung „Dem Leben auf der Spur“ spricht das Museum mit seinen wechselnden Sonderausstellungen erfolgreich immer mehr Publikum an. 2009 ist bisher jedoch das erfolgreichste Jahr seit Eröffnung des Museums am 25. März 1998. Bis Ende 2009 zählte das Berliner Medizinhistorische Museum der Charité insgesamt 738.250 Besucher.

„In ihrer Einzigartigkeit stellt unsere Einrichtung wirklich eine besondere Attraktion in der Berliner Museumslandschaft dar“, erklärt Museumsdirektor Professor Thomas Schnalke. „Die Sonderausstellung „Vom Tatort ins Labor“, in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin an der Charité und dem Landesinstitut für gerichtliche und soziale Medizin in Berlin entstanden, hatte zwischen März und September 2009 allein schon 80.000 Interessierte zu uns geführt. Es folgte die Sonderausstellung „goldgefüllt und perlengleich: 300 Jahre Zahnheilkunde in Berlin“, die seit der Eröffnung im Oktober 2009 bis Ende Februar diesen Jahres 27.400 Museumsbesucher zählte“, so Thomas Schnalke weiter.

Das Jahr 2010 startete für das Museum bereits sehr erfreulich: anlässlich der Langen Nacht der Museen zählte es mit 3.600 Besuchern zu den beliebtesten Anlaufstellen dieser Nacht. Die Ende Januar eröffnete Sonderausstellung „Fritz Kahn: Maschine Mensch“ ist für die Öffentlichkeit noch bis zum 11. April 2010 zu sehen und hat bisher schon fast 18.500 Interessierte angelockt.

Zum 300-jährigen Bestehen der Charité bietet das BMM ab dem 26. März 2010 in einer neuen Sonderausstellung einen spannenden Gang durch die faszinierende Geschichte der Charité. Unter dem Titel „Charité. 300 Jahre Medizin in Berlin“ informiert das Museum mit einer eindrucksvollen Präsentation über die großen medizinischen Herausforderungen, zentrale medizinische Persönlichkeiten und Forscherleistungen aus drei Jahrhunderten Medizin in Berlin. Die Ausstellung ist für die Öffentlichkeit bis Ende Februar 2011 zu sehen.

Professor Thomas Schnalke und sein Team zielt mit ihrer Arbeit auf Ausstellungen, die das medizinische Wissen für eine weitgefaste Besucherschaft spannend und sachgerecht, faszinierend und auch lehrreich aufschließt. Auch für seine pathologisch-anatomische Sammlung - ein medizin- und kulturgeschichtlich außerordentlich bedeutsamer Bestand menschlicher Feucht- und Trockenpräparate - ist das Museum berühmt. Die Einrichtung ist mittlerweile eine weltweit geachtete und nachgefragte Institution seiner Art; der Besucherrekord 2009 beweist es.

Eine Übersicht über alle Ausstellungen des Museums sowie weiterführende Informationen sind zu finden unter:
www.bmm.charite.de.

Kontakt:

Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité

Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Tel.: 450-536156

Fax: 450-536905

www.bmm.charite.de

E-Mail: bmm@charite.de